

Wärmepumpenförderung der Elektrowerk Assling reg. Gen. m. b. H. Antragsformular für Nichtwohngebäude und kommunale Einrichtungen 2017

Ihr Ansprechpartner: Kundenbüro
 Oberthal 27
 9911 Assling
 Telefon: +43 (0)4855 8211
 Fax: +43 (0)4855 8211-80
 E-Mail: ewa@ewa.at

Die Elektrowerk Assling reg. Gen. m. b. H. (i.d.F. kurz „EWA“) fördert elektrisch betriebene Wärmepumpen im Rahmen einer Sanierungs- oder Neubauinvestition in Nichtwohngebäuden oder in kommunalen Einrichtungen, die in Assling vom EWA mit elektrischer Energie beliefert werden. Die Förderung für Wärmepumpenanlagen ist gültig gemäß den beigelegten Förderbedingungen für Anlagen, die im Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017 in Betrieb gehen.

| | | | | | |
|--|---|-----|--------------------|---------|--|
| Förderer (Eigentümer, Bauberechtigter) | Förderer | | | | |
| | Postleitzahl | Ort | Straße, Hausnummer | | |
| | Ansprechperson (Titel, Vor- und Familienname) | | Telefon (tagsüber) | Fax.Nr. | |
| | UID-Nr. (bei gewerblichen Antragstellern) | | E-Mail | | |

| | | | | | |
|-----------------------|---|-----|--------------------|--|--|
| Projektangaben | Projekttitel | | | | |
| | Objektadresse (Straße, Hausnummer) | | Kundennummer | Bestehender Strom-Liefervertrag mit dem: <input type="checkbox"/> | |
| | Projektkurzbeschreibung | | | | |
| | <input type="checkbox"/> Bürogebäude <input type="checkbox"/> Kindergärten/Pflichtschulen <input type="checkbox"/> Höhere Schulen und Hochschulen <input type="checkbox"/> Hotels <input type="checkbox"/> Gaststätten <input type="checkbox"/> Sonstige: | | | | |
| | Projektverantwortlicher (Titel, Vor- und Familienname / Firmenbezeichnung) | | Telefon (tagsüber) | E-Mail | |
| | Postleitzahl | Ort | Straße, Hausnummer | | |

| | | | | | |
|---------------|---|--|--|---|---|
| Objekt | Brutto-Grundfläche (m ²) | Beheizte Brutto-Grundfläche (m ²) | Heizwärmebedarf (HWB) in kWh/m ² a gem. EN 832 | Warmwasserbedarf (WWB) in kWh/m ² a | Gebäude in den letzten 10 Jahren thermisch saniert: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Dämmung der obersten Geschosdecke <input type="checkbox"/> Dämmung der Außenwände <input type="checkbox"/> Tausch der Fenster |
| | Ich bestätige, dass das betroffene Objekt überwiegend als Nichtwohngebäude genutzt wird. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | | | Baujahr | |

| | | | |
|--------------------------------|---|-----|---|
| Einverständniserklärung | Ich erkläre, dass ich die beigelegten Bedingungen für die Inanspruchnahme der Förderung erfülle und bin damit einverstanden, dass eine zu Unrecht bezogene Förderung einschließlich Verzinsung zurückgefordert werden kann. | | |
| | Datum | Ort | Unterschrift des Förderers (Antragstellers) |

| | | | |
|-------|-------------------|------------------|----------|
| Datum | Förderbasis [EUR] | Förderhöhe [EUR] | Freigabe |
|-------|-------------------|------------------|----------|

!!! Bitte nicht ausfüllen, nur für EWA-interne Zwecke !!!

Förderungsbedingungen für die EWA-Wärmepumpenförderung 2017

für Nichtwohngebäude und kommunale Einrichtungen

1. Förderfähig sind elektrisch betriebene Wärmepumpen zur Raumklimatisierung oder zur Raumklimatisierung und Warmwasserbereitstellung, die entweder in Kombination, als Einzelsystem oder mit anderen Energiebereitstellungssystemen, die im Rahmen einer Gebäudeerrichtung oder -sanierung im Jahr 2017 installiert oder gegen Altanlagen ausgetauscht werden.
2. Das EWA behält sich die Auswahl der zu fördernden Anlagen sowie Änderungen der Förderungsbedingungen und der Förderhöhe vor. Ein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht nicht. Eine Überprüfung der Anlage auf Einhaltung der Förderungsbedingungen kann nach vorheriger Anmeldung durch Mitarbeiter des EWA oder einem von diesem beauftragten Dritten vorgenommen werden.
3. Die Einreichfrist der Förderansuchen endet am **31.12.2017**. Die Einreichung erfolgt über das Kundenbüro des EWA (ewa@ewa.at) Zum Zeitpunkt der Antragsstellung muss ein vollständig ausgefülltes Antragsformular, die Projektbeschreibung und eine rechtsgültige Beauftragung vorliegen und diese in Kopie dem Antrag beigelegt werden. Die technischen Datenblätter, Berechnungsunterlagen und Rechnung müssen nach der Umsetzung der Maßnahmen bis spätestens **31.12.2017** vollständig ausgefüllt beim EWA einlangen.
4. Die Rechnung inkl. Zahlungsnachweis und die Abnahmebestätigung für Solarthermieanlagen und elektrisch betriebene Wärmepumpen müssen vollständig ausgefüllt und von einem befugten Installationsunternehmen oder einem befugten Anlagenplaner, beide mit Sitz in Österreich, bestätigt beim EWA vorliegen.
5. Förderbasis für die Förderung von Heizungswärmepumpen in Nichtwohngebäuden und bei kommunalen Einrichtungen ist die mit der elektrisch betriebenen Wärmepumpe beheizte Bruttogrundfläche. Der Fördersatz beträgt **5,00 EUR/m² (inkl. USt) für die ersten 200 m²** und für **jeden weiteren m² beheizter Fläche EUR 3,00 (inkl. USt)**. Für Anlagen, die bereits auf eine andere Weise gefördert wurden (Wohnbauförderung, Umweltförderung, Sanierungsscheck), ist die erhöhte Förderung ausgeschlossen (Koförderungsbestimmung § 27 EEEffG 2014). In diesem Fall beträgt der **Fördersatz 2,00 EUR/m² (inkl. USt)** für die ersten 200 m² und für jeden weiteren m² beheizter Fläche **EUR 1,00 (inkl. USt)**. Die Höhe der Förderung ist pro Förderfall mit 5.000 m² begrenzt. Die **maximale Förderung beträgt EUR 15.400,00 (inkl. USt)** bei Übertragung der Energieeffizienzmaßnahme. Im Falle einer Koförderung beträgt die **maximale Förderung EUR 5.200,00 (inkl. USt)**.
6. Für die Nichtwohngebäude sind folgende Gebäude-Typen definiert: Bürogebäude, Kindergärten und Pflichtschulen, Höhere Schulen und Hochschulen, Hotels, Gaststätten. Diese Typen sind in folgende Kategorien unterteilt: Altbau vor 1919, Bestand 1919-2000, Bestand ab 2001.
7. Der Förderbeitrag wird in 1 Betrag ausbezahlt.
8. Die Luft-Wärmepumpe muss eine jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz η_s (ETAs) bei mittlerem Klima von 110 % (55 °C) bzw. 135 % (35 °C) aufweisen. Die Grundwasser- oder Erdwärme-Wärmepumpe muss eine jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz η_s (ETAs) bei mittlerem Klima von 125 % (55 °C) bzw. 150 % (35 °C) aufweisen (ETAs laut Herstellerangaben der Wärmepumpe). Alle erforderlichen behördlichen Bewilligungen und sonstigen Gestattungen müssen beim Förderungswerber vorliegen und für das EWA einsehbar sein.
9. Der Förderungswerber erklärt sich damit einverstanden, dass von ihm im Antrag bekannt gegebene/angeführte personenbezogene Daten vom EWA zum Zwecke der Abwicklung der hier genannten Förderungsmaßnahme und für statistische Zwecke und statistische Auswertungen automationsunterstützt auf Datenträger gespeichert und verarbeitet werden sowie zu Überprüfungszwecken an Bundes- und Landesbehörden oder von diesen beauftragte Dritte weitergegeben werden. Der Förderungswerber kann diese Zustimmungserklärung entweder zur Gänze oder auch nur teilweise jederzeit schriftlich gegenüber dem EWA widerrufen. Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass die Datenverwendung einschließlich deren Weitergabe nach Maßgabe des § 8 DSGVO von einem Widerruf nicht berührt wird.
10. Die Förderung zur Installation einer elektrisch betriebenen Wärmepumpe und/oder Solarthermieanlage einschließlich hocheffizienter Umwälzpumpen und/oder Speicher erfolgt seitens des EWA insbesondere zum Zweck der Steigerung der Energieeffizienz und zur Erreichung der im Bundesenergieeffizienzgesetz festgesetzten Effizienzziele. Die Förderung ist daher die Grundlage für die Realisierung der Maßnahme. Dementsprechend überträgt der Förderwerber die im Förderantrag näher bezeichnete Energieeffizienzmaßnahme, sodass das EWA die ausschließliche Verfügungs- und Verwertungsmöglichkeit zukommt, diese Maßnahme im Sinne der einschlägigen Bestimmungen des EEEffG (Bundesenergieeffizienzgesetz) oder im Sinne allfälliger anderer gesetzlicher oder sonstiger Regelungen, welche zu Energieeinsparungen verpflichtet oder veranlasst, für ihre Zwecke zu verwenden. Insbesondere ist das EWA berechtigt, diese zur Erfüllung der Verpflichtung gemäß § 10 EEEffG selbst bei der nationalen Energieeffizienz-Monitoringstelle (NEEM) zur Anrechnung zu bringen oder im Sinne der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen samt den gemäß EEEffG für die Übertragung notwendigen Unterlagen und Dokumentationen an Dritte weiter zu übertragen. Die Energieeffizienzmaßnahme wurde in Österreich und nach dem 31.12.2016 (Inbetriebnahmedatum) gesetzt. Alle zum Nachweis gegenüber der NEEM erforderlichen Dokumente und Angaben müssen den Dokumentationsanforderungen gem. EEEffG (§ 5 Abs. 1 Z 8, § 10 und § 27) und den dazu ergangenen Ausführungsregelungen entsprechen und werden dem EWA zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtung auf Verlangen zur Verfügung gestellt.
11. Der Förderungswerber erklärt sich damit einverstanden, dass das EWA auf Daten einer bereits vorhandenen Messeinrichtung zugreifen kann oder auf eigene Kosten eine entsprechende Messeinrichtung in Abstimmung mit dem Förderungswerber einbauen darf. Die verfügbaren Messdaten werden dem EWA auf Anfrage bereitgestellt und dürfen vom EWA zum Zwecke wissenschaftlicher oder statistischer Untersuchungen über die Nutzung von Wärmepumpen in anonymisierter Form verwendet werden.
12. Das EWA ist berechtigt, die einzelnen Förderprojekte für eigene Werbezwecke zu verwenden und medial zu veröffentlichen, insbesondere auch unter Verwendung von Bildmaterial (Fotos, Logos etc.).
13. Der Förderungswerber erklärt sich damit einverstanden, dass das EWA auf eigene Kosten eine entsprechende Werbebeschilderung mit EWA-Logo und folgendem sinngemäßen Wortlaut anbringen darf (Mindestgröße 20x20 cm): „Raumklimatisierung (und Warmwasserbereitstellung) durch Solarthermie- und/oder elektrisch betriebene Wärmepumpenanlagen - Gefördert aus Mitteln des Elektrowerk Assling“. Der Förderungswerber hat hierfür einen geeigneten Platz im Umfeld der Anlage zur Verfügung zu stellen.
14. Alle Beträge verstehen sich inkl. 20 % USt.



**Datenblatt zur EWA-Wärmepumpenförderung
 2017**
 für Nichtwohngebäude und kommunale Einrichtungen

Ihr Ansprechpartner: Kundenbüro
 Oberthal 27
 9911 Assling
 Telefon: +43 (0)4855 8211
 Fax: +43 (0)4855 8211-80
 E-Mail: ewa@ewa.at

| | | | | | |
|---|--|--|---|---|-----------------------------|
| Angaben zum Heizungssystem | Jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz η_s (ETAs) bei mittlerem Klima (laut Herstellerangaben) | | Luft (Außenluft, Abluft)..... | η_s (ETAs) = _____ % bei 55 °C (min 110 %) oder η_s (ETAs) = _____ % bei 35 °C (min 135 %) | |
| | | | Erdwärme Flachkollektor bzw. Grabenkollektoren..... | η_s (ETAs) = _____ % bei 55 °C (min 125 %) oder η_s (ETAs) = _____ % bei 35 °C (min 150 %) | |
| | | | Erdwärme Tiefbohrung | η_s (ETAs) = _____ % bei 55 °C (min 125 %) oder η_s (ETAs) = _____ % bei 35 °C (min 150 %) | |
| | | | Erdwärme Direktverdampfung | η_s (ETAs) = _____ % bei 55 °C (min 125 %) oder η_s (ETAs) = _____ % bei 35 °C (min 150 %) | |
| | | | Grundwasser..... | η_s (ETAs) = _____ % bei 55 °C (min 125 %) oder η_s (ETAs) = _____ % bei 35 °C (min 150 %) | |
| | Wärmeabgabe | | <input type="checkbox"/> Luft <input type="checkbox"/> Wasser mit: <input type="checkbox"/> Fußbodenheizung <input type="checkbox"/> Wandheizung <input type="checkbox"/> Radiator <input type="checkbox"/> Sonstige: | | |
| | Auslegung | | <input type="checkbox"/> monovalent <input type="checkbox"/> bivalent | Fabrikat und Type: Technisches Datenblatt und Rechnung in Kopie beilegen! | |
| | Welches System wurde ersetzt? | | <input type="checkbox"/> Neuanlage <input type="checkbox"/> Ersatzanlage für: <input type="checkbox"/> ÖL <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Stückholz <input type="checkbox"/> Pellets <input type="checkbox"/> Hackschnitzel <input type="checkbox"/> Sonstige: | | |
| | Die Wärmepumpen ist mit dem EHPA-Gütesiegel ausgestattet | | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |
| | Technische Daten am Betriebspunkt | | Betriebspunkt | COP | Heizleistung thermisch [kW] |
| Einbau einer hocheffizienten Umwälzpumpe (EEI-Wert von $\leq 0,23$) für Wärmege- und -bereitstellung Technisches Datenblatt in Kopie beilegen! | | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | |
| Einbau eines hocheffizienten Speichers für Wärmege- und -bereitstellung Technisches Datenblatt in Kopie beilegen! | | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | |